











Kranüberlastsicherung für Altkrane mit einkanaligen Sensoren

Ideal für:

- Brückenkrane
- Containerkrane, STS
- Portalkrane
- Straddle Carrier, RTGs
- Vielfältige Anwendungen im Hafen- und Industriebereich



GHC-1 bietet die vorgeschriebende Sicherheit für Altkrane, bei denen eine alte Überlastsicherung ausgetauscht werden soll oder die bisher noch keine Überlastsicherung hatten.

Es basiert auf einem Kathegorie-2 Design mit einem zwangsgeführten Sicherheits-Relais, welches im Fall von Sensor- oder Systemfehlern öffnet. Die Steuerung hat eine MTTFd (mean time between failures) von 111 Jahren! Programmiert sind alle Komponente in CoDESys ®.

GHC-1 verwendet einkanalige Sensoren für analoge und digitale Signale. Es erfüllt seine Sicherheitsfunktion, indem es über bis zu acht Abschaltrelais Kranfunktionen zu- oder abschaltet.





Wird im System ein Zustand erkannt, der nicht sicher ist, wird dieser gemeldet und mit dem Diagnose-Relais der Kran zusätzlich direkt abgeschaltet (separater Abschaltweg).

GHC-1nr kann mit der Kransteuerung über CANBUS oder Analogausgänge (4...20 mA; optional) Daten austauschen.

GHC-1nr wird fertig programmiert geliefert und kann am Kran ohne besondere Werkzeuge oder PC eingestellt werden. Alle Einstellungen erfolgen über die Bedienkonsole in sehr kurzer Zeit.

Leistungsmerkmale:

- Anzeigedisplay multicolour Graphic von 2,8", 4,3" oder 7" nach Wahl
- Tarierfunktion
- Lastbewerteter Betriebsstundenzähler nach FEM 9.755 sowie optional Speicher für Summenlasten, Anzahl Hübe etc.
- Alarmfunktionen auf der Anzeige
- PasscodegeschütztesMenü für
 - o Sensorkalibrierung
 - o Feineinstellung der analogen Ausgänge (optional)
 - o KundenspezifischeAbschaltschwellen
- 8/12 digitale Ausgänge (Hi-Side switch) oder Relais für kritische Kranzustände:
 - o Überlastabschaltung und Vorwarnung max. 8
 - o Unterlast Schlaffseil max 2
 - Exzentrische Last
 - o Einzellast pro Seil
 - o General-Abschaltung über das Diagnoserelais
- 4 Analogeingänge(4...20 mA) für Sensoren; Wahl des Sensortyps je nach Krantyp
- 6 Digitaleingänge
- 3 programmierbare Analogausgänge 4..20mA (optional)
- 2 CANBUS interfaces
- "Notprogramme" um ggf. den Kran limitiert auch im Fall geringer Fehler weiter laufen zu lassen, falls zulässig

TechnischeDaten	
Versorgungsspannungen	Standard 230VAC; Wahlweise 12/24 VDC, 48VAC, 400VAC
	12/24 VDC, 46VAC, 400VAC
Stromaufnahme ohne Last auf den Digitalausgängen	0,5 A max bei 24VDC
Ausgangsstrom digitale Ausgänge	14 A mit separatem Netzteil
Auflösung Analogeingänge	12 bit
Temperaturbereich Anzeige/Steuerung	-25°+70°C / -40°+85°C
Schutzklasse	IP 65
L x B x H der Zentraleinheit	265 x 185 x 90 mm

